

TIPPS IM SCHADENFALL

Bei Einbruchdiebstahl:

- Füllen Sie die Schadenanzeige unverzüglich vollständig aus und senden diese unterschrieben an uns zurück
- Ebenso die Bescheinigung über Erstattung einer Strafanzeige mit der Tagebuchnummer der Polizei und der Anschrift der aufnehmenden Stelle
- Reichen Sie einen Kostenvoranschlag für Gebäudeschäden ein
- Reichen Sie die Belege über die Erstanschaffungen der entwendeten bzw. beschädigten Gegenstände ein
- Reichen Sie eine vorläufige Aufstellung der entwendeten und/oder beschädigten Gegenstände mit Angabe von Anschaffungsjahr und Anschaffungskosten ein
- Halten Sie den Schaden mit Hilfe einer Kamera oder eines Fotoapparate fest

Bei Feuerschäden:

- Füllen Sie die Schadenanzeige unverzüglich vollständig aus und senden diese unterschrieben an uns zurück, insbesondere genaue Schadenursachenschilderung und Hergang des Schadens
- Ebenso die Tagebuchnummer der Polizei bzw. das Aktenzeichen der Staatsanwaltschaft
- Ist die Brandstelle durch die Kripo bereits freigegeben worden? Ja/Nein?
- Reichen Sie schadenbedingte Kostenvoranschläge ein
- Fertigen Sie aussagekräftige Schadenfotos an
- Schätzen Sie die Gesamtschadenhöhe (unverbindlich)
- Legen Sie Zeitungsartikel / Presseberichte bei, sofern welche existieren
- Schadenminderungsmaßnahmen (keine Reparatur) sind vom Versicherungsnehmer zu veranlassen

Bei Leitungswasserschäden:

- Füllen Sie die Schadenanzeige unverzüglich vollständig aus und senden diese unterschrieben an uns zurück
- Reichen Sie uns die Reparaturrechnung der Behebung des Rohrbruchs im Original ein (Keine Rechnung über Sanierungsmaßnahmen oder andere Reparaturen)
- Bitte bewahren Sie das beschädigte Rohrstück bis zur abschließenden Regulierung auf.
- Reichen Sie einen schadenbedingten Kostenvoranschlag über die Folgeschäden ein. (z.B. Putzarbeiten, Malerarbeiten etc.) oder eine Aufstellung über die Beseitigung der Schäden in Eigenleistung (Bitte Materialkosten & Arbeitszeit angeben)
- Fertigen Sie aussagekräftige Schadenfotos von der Ursache und den Folgeschäden an.
- Schätzen Sie die Schadenhöhe (unverbindlich)
- Sind die beschädigten Gebäudebestandteile (wasserführende Anlagen) in den letzten 5 Jahren erneuert / repariert worden, wenn ja von wem?

Bei Sturmschäden:

- Füllen Sie die Schadenanzeige unverzüglich vollständig aus und senden diese unterschrieben an uns zurück
- Machen Sie verbindliche Angaben zum Schadentag
- Reichen Sie den Kostenvoranschlag für die sturmbedingten Folgeschäden ein
- Fertigen Sie aussagekräftige Schadenfotos an
- Schätzen Sie die Schadenhöhe (unverbindlich)
- Bitte beachten Sie, dass reine Schadenminderungsmaßnahmen von Ihnen zu veranlassen sind. (keine Reparaturen)

Elementarschäden Überschwemmungsschäden:

- Füllen Sie die Schadenanzeige unverzüglich vollständig aus und senden diese unterschrieben an uns zurück
- War der gesamte Grund und Boden des versicherten Grundstückes überflutet?
- War die Ursache eine Ausuferung eines oberirdischen Gewässers?
- Wie hoch war das Grundstück überflutet?
- Durch welche Öffnungen drang das Wasser in das Haus ein? Reichen Sie bitte entsprechende Zeitungsartikel ein und versuchen Sie auf Fotos den Weg des Wassers in das Gebäude zu beschreiben.
- Reichen Sie schadenbedingte Kostenvoranschläge und aussagekräftige Schadenfotos ein.

TIPPS IM SCHADENFALL

Bei Fahrraddiebstahlschäden:

- Füllen Sie die Schadenanzeige unverzüglich vollständig aus und senden diese unterschrieben an uns zurück
- Ebenso die Bescheinigung über Erstattung einer Strafanzeige mit der Tagebuchnummer der Polizei und der Anschrift der aufnehmenden Stelle
- Reichen Sie den Erstanwartsbeleg des Fahrrades ein
- Reichen Sie ALLE Schlüssel von der Fahrradsicherungsanlage ein (z. B. Schloss)
- Melden Sie das „Abhandenkommen“ dem örtlichen Fundbüro und fragen nach ca. 3 Wochen nach.
- Ist kein Original-Anschaffungsbeleg vorhanden, reichen Sie eine Zweitschrift ein oder Fotos / Gebrauchsanweisung, Fahrradpass etc.

Bei Blitzschlagüberspannung:

- Füllen Sie die Schadenanzeige unverzüglich vollständig aus und senden diese unterschrieben an uns zurück
- Machen Sie verbindliche Angaben zum Schadentag
- Reichen Sie einen Kostenvoranschlag für schadenbedingte Reparaturen ein
- Reichen Sie eine Aufstellung der beschädigten Gegenstände/Gebäudeteile ein
- Geben Sie an, wo der Blitz eingeschlagen ist, wenn möglich durch Schadenfoto belegen
- Reichen Sie Zeitungsberichte über Schäden in der Region ein
- Reichen Sie die Erstanwartsrechnung der vom Schaden betroffenen Sachen ein
- Bewahren Sie bitte die beschädigten Teile bis zur abschließenden Regulierung auf

Bei Vandalismusschäden:

- Füllen Sie die Schadenanzeige unverzüglich vollständig aus und senden diese unterschrieben an uns zurück
- Reichen Sie einen Kostenvoranschlag für die Beseitigung des Schadens ein
- Fertigen Sie aussagekräftige Schadenfotos an
- Ebenso die polizeiliche Anzeigebestätigung mit Tagbuchnummer der Polizei bzw. Aktenzeichen der Staatsanwaltschaft
- Schätzen Sie die Schadenhöhe (unverbindlich)

Bei Bauleistungsschäden:

- Füllen Sie die Schadenanzeige unverzüglich vollständig aus und senden diese unterschrieben an uns zurück
- Fertigen Sie Fotos an, die eine Beschädigung erkennen lassen sowie die Gegebenheiten der Baustelle wiedergeben
- Reichen Sie ein Leistungsverzeichnis/Erstangebot für die beschädigten Sachen ein
- Reichen Sie Kostenvoranschläge zur Schadenbeseitigung ein

Bei Rechtsschutzschäden:

- Wann genau hat sich welches Ereignis zugetragen, für das Deckungsschutz angefragt werden soll?
- Den bisherigen Schriftverkehr zu diesem Ereignis, sofern vorhanden.
- Nach Erhalt werden wir eine Deckungsschutzanfrage für Sie beim Versicherer halten.

Bei Haftpflichtschäden:

- Füllen Sie die Schadenanzeige unverzüglich vollständig aus und senden diese unterschrieben an uns zurück
- Reichen Sie den gesamten Schriftverkehr, den Sie vom Anspruchsteller erhalten haben ein
- Erkennen Sie bitte keine Entschädigungspflicht an und beauftragen Sie wegen der gegen Sie gerichteten Ansprüche keinen Rechtsanwalt.
- Falls Klage gegen Sie erhoben wird, senden Sie uns bitte den Antrag, die Klageschrift und ggf. die Terminvorladung zu.
- Ergeht gegen Sie ein Mahnbescheid, erheben Sie bitte selbst fristgerecht Widerspruch und senden Sie uns Durchschriften des Mahnbescheides und des Widerspruchs.

END